BibelBerater LESEFASSUNG ZUM ZITIEREN

BIBELÜBERSETZUNG

Albrecht Bibel

Die Albrecht Bibel ist eine Übersetzung des Neuen Testaments und der Psalmen von Ludwig Albrecht. Die Erstveröffentlichung erschien 1926. Frei übersetzte oder umgeschriebene Passagen kennzeichnete Albrecht durch runde Klammern. Im Vergleich zu Lutherbibel oder Einheitsübersetzung ist die Albrecht Bibel wenig verbreitet.

AUTOR	VERÖFFENTLICHT	AKTUALISIERT	ONLINE
Daniel Justus	17.01.2025	28.10.2026	bibelberater.de/bibeluebersetzung/albrecht-bibel/

ZITIERVORSCHLAG (DIN ISO 690)

JUSTUS, Daniel, 2026. Albrecht Bibel [online]. BibelBerater. Aktualisiert am 28.10.2026 [Zugriff am: TT.MM.JJJJ]. Verfügbar unter: https://bibelberater.de/bibeluebersetzung/albrecht-bibel/

Zugriffsdatum beim Zitieren eintragen.

STECKBRIEF

ÜBERSETZER
Ludwig Albrecht, geboren 1861 in Moringen, Theologe in der katholisch-apostolischen Kirche

UMFANG
Neues Testament und Psalmen

ERSTVERÖFFENTLICHUNG
1926

KENNZEICHNUNG
frei übersetzte oder umgeschriebene Passagen in runden Klammern

GRUNDTEXT
nicht bekannt

DIGITALE AUSGABEN
u. a. in Logos Bibelsoftware, an die neue Rechtschreibung angepasst

Die Albrecht Bibel ist eine Übersetzung des Neuen Testaments und der Psalmen ins Deutsche, die von Ludwig Albrecht angefertigt wurde. Sie erschien erstmals 1920 und zeichnet sich durch eine klare und verständliche Sprache aus.

Einleitung

Die Albrecht Bibel ist eine der vielen deutschen Bibelübersetzungen, die im Laufe der Geschichte entstanden sind. Sie wurde von Ludwig Albrecht, einem evangelisch-lutherischen, später katholisch-apostolischen Theologen, übersetzt.

Geschichte und Entstehung

Ludwig Albrecht wurde am 5. Juli 1861 in Moringen am Solling geboren. Er studierte Evangelische Theologie in Göttingen und Straßburg. Nach seiner Ordination zum Pastor im Jahr 1885 trat er eine Pfarrstelle in Scharnebeck bei Lüneburg an. 1889 wurde er jedoch aufgrund seines Übertritts zur katholisch-apostolischen Kirche aus dem Amt entlassen. Von da an arbeitete er in der katholisch-apostolischen Kirche. Im Februar 1889 wurde er in Hamburg als Diakon eingesetzt und einen Monat später in Kassel zum Priester für die Gemeinde in Kiel ordiniert. Am 4. Dezember 1891 wurde er zum Engel geweiht und war ab dem 22. Juli 1894 beauftragter Engel für die Gemeinde in Bremen. Am 13. Juli 1900 wurde er in Albury (Surrey, England) zum Erzengel für die Allgemeine Kirche berufen, mit Wohnsitz in Bremen. Da er außer Türkisch und Russisch viele weitere europäische Sprachen, darunter Englisch, Französisch, Italienisch und Spanisch, beherrschte, galt sein Wirken besonders dem Ausland. Albrecht diente von 1900 bis 1931 für die katholisch-apostolischen Gemeinden als sogenannter „Erzengel der Allgemeinen Kirche“, was in etwa einem Erzbischof mit überregionalen Aufgaben entspricht. Er war der letzte lebende Erzengel (von siebzehn) und reiste als Kirchendiener durch viele Gemeinden. Da er zur Bewältigung dieser weiten Strecken öfter mit dem Flugzeug reiste, trug er scherzhaft den Spitznamen „flying angel“. Dies zeigt nicht nur seinen unermüdlichen Einsatz für die katholisch-apostolische Kirche, sondern auch seine Offenheit gegenüber modernen Technologien.

Albrecht veröffentlichte seine Übersetzung des Neuen Testaments erstmals 1920. Eine überarbeitete Fassung erschien 1926. Die Psalmen wurden ebenfalls von ihm übersetzt und in die Albrecht Bibel aufgenommen. Darüber hinaus forschte Albrecht zu den ersten 15 Jahren der christlichen Kirche. Diese Expertise im frühen Christentum könnte seine Übersetzung des Neuen Testaments beeinflusst haben.

Übersetzungsprinzipien, -methoden und Grundtext

Um die Verständlichkeit zu erhöhen, kennzeichnete Albrecht frei übersetzte oder umgeschriebene Passagen durch runde Klammern. Zitate aus dem Alten Testament und wichtige Stichworte hob er durch besondere Schriftarten hervor. Fußnoten und Einleitungen sollten dem Leser zusätzliche Hilfestellung beim Verständnis des Textes bieten. Diese Fußnoten und Einleitungen enthalten sprachliche Erläuterungen, historische Hintergründe und Querverweise, die das Verständnis des Textes vertiefen.

Der genaue Grundtext, auf dem die Albrecht Bibel basiert, ist mir leider unbekannt.

Besonderheiten und Merkmale

Die Albrecht Bibel zeichnet sich durch ihre klare und verständliche Sprache aus. Albrecht verzichtete auf erbauliche Betrachtungen oder theologische Diskussionen und konzentrierte sich darauf, eine prägnante Übersetzung zu liefern, die auch für Leser ohne theologische Vorkenntnisse zugänglich ist.

Verbreitung, Akzeptanz und Kritik

Die Verbreitung der Albrecht Bibel ist im Vergleich zu anderen deutschen Bibelübersetzungen wie der Lutherbibel oder der Einheitsübersetzung eher gering. Sie wird vor allem von Lesern geschätzt, die eine leicht verständliche Übersetzung des Neuen Testaments und der Psalmen suchen und der katholisch-apostolischen Kirche nahestehen.

Revisionen und Aktualisierungen

Die Albrecht Bibel wurde seit ihrer Erstveröffentlichung im Jahr 1920 nicht grundlegend überarbeitet oder aktualisiert. Es gibt jedoch digitale Ausgaben (z. B. Logos Bibelsoftware), die an die neue Rechtschreibung angepasst wurden.

Vergleich mit anderen Bibelübersetzungen

Obwohl die Albrecht Bibel eine vergleichsweise geringe Verbreitung hat, ist sie dennoch eine interessante Alternative zu den bekannteren Übersetzungen wie der Lutherbibel und der Einheitsübersetzung.

Im Vergleich zur Lutherbibel verwendet die Albrecht Bibel eine modernere Sprache und verzichtet auf altertümliche Formulierungen. Luther übersetzte im 16. Jahrhundert, und seine Sprache ist heute für viele Leser schwer verständlich. Albrecht hingegen übersetzte im 20. Jahrhundert und verwendete eine Sprache, die seiner Zeit entsprach. Dadurch ist die Albrecht Bibel für heutige Leser leichter zugänglich.

Im Vergleich zur Einheitsübersetzung ist die Albrecht Bibel möglicherweise etwas freier in ihrer Übersetzung und legt weniger Wert auf eine wortgetreue Wiedergabe des griechischen Textes. Die Einheitsübersetzung, die von katholischen Theologen erarbeitet wurde, ist stärker an den liturgischen Gebrauch gebunden und bemüht sich um eine möglichst genaue Wiedergabe des Grundtextes. Albrecht war katholisch-apostolischer Theologe. Seine Übersetzung sollte den Text für ein breiteres Publikum verständlich machen.

Psalm 1 im Vergleich: Albrecht Bibel und weitere ÜbersetzungenVersAlbrecht BibelLutherbibel 2017Revidierte Elberfelder Bibel 1985Hoffnung für Alle1Heil dem, der nicht einhergeht nach der Frevler Weise,/ Der sich nicht einläßt auf den Weg der Sünder/ Noch in der Spötter Kreis sich mischt,Wohl dem, der nicht wandelt im Rat der Gottlosen / noch tritt auf den Weg der Sünder noch

sitzt, wo die Spötter sitzen,Glücklich der Mann, der nicht folgt dem Rat der Gottlosen, den Weg der Sünder nicht betritt und nicht im Kreis der Spötter sitzt,Glücklich ist, wer nicht dem Rat gottloser Menschen folgt, wer nicht mit Sündern auf einer Seite steht, wer nicht mit solchen Leuten zusammensitzt, die über alles Heilige herziehen,2Der vielmehr am Gesetze Jahwes sich ergötzt/ Und Tag und Nacht darüber forschend sinnt!sondern hat Lust am Gesetz des HERRN und sinnt über seinem Gesetz Tag und Nacht!sondern seine Lust hat am Gesetz des HERRN und über sein Gesetz sinnt Tag und Nacht!sondern wer Freude hat am Gesetz des Herrn und darüber nachdenkt – Tag und Nacht.3So gleicht er einem Baum, gepflanzt an Wasserbächen,/ Der seine Früchte bringt zu rechter Zeit/ Und dessen Blätterschmuck nicht welkt:/ Sein ganzes Tun gerät ihm wohl.Der ist wie ein Baum, gepflanzt an den Wasserbächen, / der seine Frucht bringt zu seiner Zeit, und seine Blätter verwelken nicht. Und was er macht, das gerät wohl.Er ist wie ein Baum, gepflanzt an Wasserbächen, der seine Frucht bringt zu seiner Zeit, und dessen Laub nicht verwelkt; alles was er tut, gelingt ihm.Er ist wie ein Baum, der nah am Wasser gepflanzt ist, der Frucht trägt Jahr für Jahr und dessen Blätter nie verwelken. Was er sich vornimmt, das gelingt.4Ganz anders ist es mit den Frevlern!/ Sie werden wie die Spreu vom Wind verweht.Aber so sind die Gottlosen nicht, sondern wie Spreu, die der Wind verstreut.Nicht so die Gottlosen; sondern sie sind wie Spreu, die der Wind verweht.Ganz anders ergeht es allen, denen Gott gleichgültig ist: Sie sind wie Spreu, die der Wind verweht.5Drum können auch die Frevler im Gericht nicht bestehn/ Noch Sünder bleiben unter den Gerechten.Darum bestehen die Gottlosen nicht im Gericht noch die Sünder in der Gemeinde der Gerechten.Darum bestehen Gottlose nicht im Gericht, noch Sünder in der Gemeinde der Gerechten.Vor Gottes Gericht können sie nicht bestehen. Weil sie seine Gebote missachtet haben, sind sie aus seiner Gemeinde ausgeschlossen.6Denn Jahwe kennt der Gerechten Weg,/ Der Weg der Frevler aber endet im Verderben!Denn der HERR kennt den Weg der Gerechten, aber der Gottlosen Weg vergeht.Denn der HERR kennt den Weg der Gerechten; aber der Gottlosen Weg vergeht.Der Herr wacht über den Weg aller Menschen, die nach seinem Wort leben. Doch wer sich ihm trotzig verschließt, der läuft in sein Verderben.Albrecht Bibel: Das Neue Testament und die Psalmen, 1926, digitale Ausgabe in neuer Rechtschreibung. Quelle: gratis.biblePsalm 1 in allen 32 Übersetzungen vergleichen

Zusammengefasst

Die Albrecht Bibel ist eine Übersetzung des Neuen Testaments und der Psalmen ins Deutsche, die von Ludwig Albrecht, einem evangelisch-lutherischen und später katholisch-apostolischen Theologen, angefertigt wurde. Albrecht, der am 5. Juli 1861 in Moringen am Solling geboren wurde, war ein Sprachgenie und reiste als Kirchendiener durch viele Gemeinden. Seine Übersetzung, die erstmals 1920 erschien, zeichnet sich durch eine klare und verständliche Sprache aus. Albrecht verfolgte das Ziel, den biblischen Text in zeitgemäßes Deutsch zu übertragen und den Text für ein breites Publikum zugänglich zu machen. Dazu verwendete er verschiedene Hilfsmittel wie runde Klammern für frei übersetzte Passagen, besondere Schriftarten für wichtige Stichworte und Fußnoten mit zusätzlichen Erläuterungen. Die Verbreitung der Albrecht Bibel ist im Vergleich zu anderen deutschen Bibelübersetzungen eher gering, doch sie bietet eine interessante Alternative, insbesondere für Leser,

die eine moderne und leicht verständliche Sprache bevorzugen. Ob die Albrecht Bibel eine bedeutende Rolle innerhalb der katholisch-apostolischen Kirche spielte, ist unklar und bedarf weiterer Forschung. Insgesamt ist die Albrecht Bibel ein wertvoller Beitrag zur deutschen Bibelübersetzung, der die Vielfalt der verfügbaren Übersetzungen bereichert.

Häufige Fragen zu Albrecht Bibel

Wer hat die Albrecht Bibel übersetzt?

Die Albrecht Bibel stammt von Ludwig Albrecht. Er war zunächst evangelisch-lutherischer Pastor und wirkte später in der katholisch-apostolischen Kirche. Geboren wurde er 1861 in Moringen am Solling.

Welche Teile der Bibel umfasst die Albrecht Bibel?

Die Albrecht Bibel übersetzt das Neue Testament und die Psalmen ins Deutsche.

Wie geht die Albrecht Bibel mit freien Übersetzungen um?

Frei übersetzte oder umgeschriebene Passagen kennzeichnete Albrecht durch runde Klammern. Zitate aus dem Alten Testament und Stichworte hob er durch besondere Schriftarten hervor.

Wann erschien die Albrecht Bibel?

Die Albrecht Bibel erschien erstmals 1926. Eine grundlegende Überarbeitung gab es seitdem nicht. Digitale Ausgaben wurden an die neue Rechtschreibung angepasst.

Quellenangabe

DIN ISO 690:

JUSTUS, Daniel, 2026. Albrecht Bibel [online]. BibelBerater. Aktualisiert am 28.10.2026 [Zugriff am: TT.MM.JJJJ]. Verfügbar unter: https://bibelberater.de/bibeluebersetzung/albrecht-bibel/

APA 7:

Justus, D. (2026, 28. Oktober). Albrecht Bibel. BibelBerater. Abgerufen am T. Monat JJJJ, von https://bibelberater.de/bibeluebersetzung/albrecht-bibel/

```
@online{justus2026albrecht,
  author       = {Justus, Daniel},
  title        = {Albrecht Bibel},
  organization = {BibelBerater},
  date         = {2026-10-28},
  url          = {https://bibelberater.de/bibeluebersetzung/albrecht-bibel/},
  urldate      = {JJJJ-MM-TT},
  langid       = {ngerman}
}
```

Platzhalter für das Zugriffsdatum (TT.MM.JJJJ, T. Monat JJJJ, JJJJ-MM-TT) durch das Datum des Abrufs ersetzen.

© Daniel Justus / BibelBerater. Alle Rechte vorbehalten. Zitieren mit Quellenangabe ist erlaubt (§ 51 UrhG), ebenso Zusammenfassen und Auswerten durch KI-Systeme mit Quellenangabe.